



HESSISCHER LANDTAG

04. 11. 2025

HHA

(HHA)

Änderungsantrag

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu Gesetzentwurf
Landesregierung

Zweites Gesetz zur Änderung des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes
und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften
Drucksache 21/2751

Der Landtag wolle beschließen:

Der Gesetzentwurf wird wie folgt geändert:

In Art. 1 wird Nr. 24 wird wie folgt geändert:

a) § 70a Abs. 2 wird folgt gefasst:

„(2) In den Ausgleichsjahren 2026 und 2027 wird die Höhe der Finanzausgleichsmasse abweichend von § 5 Abs. 1 durch einen Festbetrag zur Sicherstellung der allgemeinen Finanzausstattung bestimmt. Dieser beträgt

1. im Jahr 2026 7 500 Millionen Euro,
2. im Jahr 2027 7 900 Millionen Euro.“

b) § 70a Abs. 3 Satz 3 wird wie folgt gefasst:

„Die Festbeträge können sich durch weitere Zuführungen erhöhen, insbesondere wenn sich die Steuereinnahmen besser entwickeln.“

Begründung:

Allgemeiner Teil

Selbst bei einem Rekorddefizit der Kommunen in 2024 von fast drei Milliarden Euro sollen die Kommunen nach dem vorliegenden Gesetzentwurf der Landesregierung nur minimal mehr Geld erhalten. Das ist in Anbetracht der massiv gewachsenen Aufgaben und Ausgaben der Städte, Gemeinden und Landkreise unterm Strich eine Kürzung. Dementsprechend ist dringend erforderlich die Finanzausgleichsmasse in den Jahr 2026 und 2027 deutlich zu erhöhen.

Besonderer Teil

Zu a) und b): Um für die Kommunen jetzt Planungssicherheit zu schaffen, wird für die Jahre 2026 und 2027 der Festbetrag für den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) erhöht. Für das Jahr 2026 soll die Finanzausgleichsmasse mindestens 7,5 Milliarden Euro und für das Jahr 2027 mindestens 7,9 Milliarden Euro betragen. So können die mit Blick auf die Steuereinnahmen für die Kommunen besonders schwierigen kommenden zwei Jahre wirksam überbrückt werden. Die Städte, Gemeinden und Landkreise könnten sich darauf verlassen, dass sie mindestens die genannten Beträge erhalten. Wenn sich die Steuereinnahmen besser entwickeln, natürlich auch mehr.

Wiesbaden, 4. November 2025

Der Fraktionsvorsitzende:



Mathias Wagner (Taunus)